



Medienmitteilung

Fällanden, 18. August 2011

**IFAS Romandie, 2. bis 4. November 2011, Lausanne**

## **Messe für den Gesundheitsmarkt mit erfreulicher Nachfrage**

**Bereits über 70 Aussteller haben sich für die IFAS Romandie 2011 angemeldet, die vom 2. bis 4. November im Beaulieu Lausanne stattfindet. Erstmals bietet die IFAS Romandie zudem ein Forum mit Fachpodien sowie Referate und Präsentationen.**

Die IFAS Romandie ist die zentrale Informationsplattform für neue Produkte, Technologien und Dienstleistungen sowie wichtiger Treffpunkt der Gesundheitsbranche. Die Fachmesse findet 2011 bereits zum zweiten Mal in Lausanne statt, nachdem die letzte Veranstaltung rund 2000 Besucher verzeichnen konnte – davon rund 1'500 ausgewiesene Fachbesucher.

Die Messeveranstalter warten mit einer Neuerung auf: An täglich stattfindenden Forumsveranstaltungen erfahren die Messebesucher mehr über den Wandel der Westschweizer Spitallandschaft. Ob Spitäler und weitere Leistungserbringer die Herausforderungen erfolgreich bewältigen werden, hängt davon ab, wie sie sich reorganisieren und mit ihren Partnern vernetzen werden. Experten und Entscheidungsträger aus der Romandie beleuchten die lokalen, eigenständigen Lösungsansätze und Innovationen der Westschweiz. Vor respektive nach den Forumsveranstaltungen finden im Auditorium Expertenreferate und fachspezifische Präsentationen statt. Alle Veranstaltungen sind für die Messebesucher kostenlos.

Unterstützt wird die IFAS Romandie von den Verbänden FASMED, FMH SERVICES, VSFM, SBK-ASI, H+, SGTMeH sowie von der Bildungsinstitution ESPACE COMPÉTENCES und dem Institut et Haute Ecole de la Santé La Source.

## **Programm der Foren an der IFAS Romandie**

**Mittwoch, 2. November 2011, 9:30–12:00 Uhr**

### **DRG – Konsequenzen für die Spitalorganisation**

- Wie sehen die kantonalen Vorgaben aus?
- Welche Vorkehrungen werden getroffen, um die DRG einzuführen?
- Welche organisatorischen und technischen Massnahmen sind umzusetzen?
- Was sind die praktischen Konsequenzen für die Mitarbeitenden?
- Welche Unterschiede gibt es zwischen den öffentlichen und den privaten Spitälern?

**Donnerstag, 3. November 2011, 13:30–16:00 Uhr**

### **Vertikale Integration der Spitäler in die Grundversorgung**

- Strategische Absichten und praktische Konsequenzen der vertikalen Integration?
- Welche Partner müssen einbezogen werden?
- Wie sieht die konkrete Zusammenarbeit mit den Partnern aus?
- Sind Hausärzte, Ärztenetzwerke, Apotheker und andere Partner dafür bereit?
- Sind innovative Kooperationsmodelle wirtschaftlich tragbar?

**Freitag, 4. November 2011, 9:30–12:00 Uhr**

### **Multidisziplinäre Zusammenarbeit – Voraussetzung zum Erfolg**

- Was sind die Vor- und Nachteile der integrierten Versorgung für die Beteiligten?
- Wer trägt die Verantwortung, wer steuert die Prozesse, wer profitiert langfristig davon?
- Wie ist die berufs- und organisationsübergreifende Zusammenarbeit zu gestalten?
- Welche Bildungsaktivitäten sind notwendig, um gemeinsam erfolgreich zu sein?

## **Die IFAS Romandie im Überblick**

Fachgebiete	Elektromedizin, Medizintechnik, Diagnostik, Labortechnik, Rehabilitation, Pflege, Therapie, Verbrauch, Hygiene, Informatik, Organisation, Einrichtung, Dienstleistungen und Verlagserzeugnisse
Ort	Beaulieu Lausanne
Datum	2. – 4. November 2011
Öffnungszeiten	Mittwoch & Donnerstag, 09.00-17.00 Freitag, 09.00-16.30
Veranstalter	Exhibit & More AG, 8117 Fällanden

## **Legende zu den unterstützenden Verbänden und Bildungsinstitutionen**

<b>FASMED</b>	Dachverband der Schweizerischen Handels- und Industrievereinigung der Medizintechnik
<b>FMH SERVICES</b>	Dienstleistungsorganisation der Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte
<b>VSFM</b>	Verband Schweizerischer Fachhäuser für Medizinalinformatik
<b>SBK-ASI</b>	Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner
<b>SGTMeH</b>	Schweizerische Gesellschaft für Telemedizin und eHealth
<b>H+</b>	Spitzenorganisation der öffentlichen und privaten Schweizer Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen
<b>ESPACE COMPÉTENCES Institut et Haute Ecole de la Santé La Source</b>	Centre de formation de la santé et du social Ecole de soins infirmiers La Source

## **Kontakt für weitere Informationen**

Sandra Schwarz

Presseverantwortliche

Exhibit & More AG

Telefon: +41 (0)44 806 33 45

E-Mail: [sandra.schwarz@exhibit.ch](mailto:sandra.schwarz@exhibit.ch)

Heinz Salzgeber

Messeleiter IFAS Romandie

Exhibit & More AG

Telefon: +41 (0)44 806 33 37

E-Mail: [heinz.salzgeber@exhibit.ch](mailto:heinz.salzgeber@exhibit.ch)

Daniela Rothe

Projektleiterin Fachmessen Romandie

Exhibit & More AG

Telefon: +41 (0)44 806 33 53

E-Mail: [daniela.rothe@exhibit.ch](mailto:daniela.rothe@exhibit.ch)